

## **Abschlussbericht**

# **Einsatzzeiten nach DGUV Vorschrift 2 der Fachdienste für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin**

Amt für Digitalisierung, Organisation und IT  
Abteilung Organisationsstrategie und -entwicklung  
**Oktober 2022**



Impressum:

LANDESHAUPTSTADT STUTTGART

Amt für Digitalisierung, Organisation und IT  
Abteilung Organisationsstrategie und -entwicklung

70191 Stuttgart

**Abschlussbericht**  
**Einsatzzeiten nach DGUV Vorschrift 2 der Fachdienste für**  
**Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin**

Oktober 2022

erstellt von:

Sebastian Landstorfer, Projektleitung  
Maren Sager, Projektleitung

Auskünfte:

Sebastian Landstorfer  
Telefon 0711 216 – 88755  
E-Mail: [sebastian.landstorfer@stuttgart.de](mailto:sebastian.landstorfer@stuttgart.de)

Maren Sager  
Telefon 0711 216 – 25714  
E-Mail: [maren.sager@stuttgart.de](mailto:maren.sager@stuttgart.de)

Dieser Projektbericht ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Verwertung, Wiedergabe etc. - auch auszugsweise - nur mit ausdrücklicher Zustimmung der LHS. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Organisation und Personalentwicklung des Amts für Digitalisierung, Organisation und IT

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>0</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>4</b>
<b>1</b>	<b>Auftrag und Ziele .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Projektorganisation und -durchführung .....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Gesamtbetreuung .....</b>	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>Grundbetreuung.....</b>	<b>7</b>
<b>4.1</b>	<b>IST-Analyse .....</b>	<b>7</b>
<b>4.2</b>	<b>Ermittlung der Einsatzzeiten für die Grundbetreuung.....</b>	<b>7</b>
4.2.1	Festlegung von WZ-Codes.....	7
4.2.2	Berechnungsparameter für die Einsatzzeiten .....	8
4.2.3	Fortschreibung der Einsatzzeiten der Grundbetreuung .....	8
<b>4.3</b>	<b>Ergebnis der Fortschreibung der Einsatzzeiten für die Grundbetreuung..</b>	<b>8</b>
<b>5</b>	<b>Betriebsspezifische Betreuung .....</b>	<b>9</b>
<b>5.1</b>	<b>IST-Analyse .....</b>	<b>9</b>
<b>5.2</b>	<b>Ermittlung der betriebsspezifischen Einsatzzeiten .....</b>	<b>9</b>
<b>5.3</b>	<b>Ergebnis der Fortschreibung der Einsatzzeiten für die betriebsspezifische Betreuung .....</b>	<b>10</b>
<b>5.4</b>	<b>Fortschreibung der Einsatzzeiten der betriebsspezifischen Betreuung..</b>	<b>11</b>
<b>6</b>	<b>Übergreifende Themen.....</b>	<b>11</b>
<b>6.1</b>	<b>Fahrtzeiten.....</b>	<b>11</b>
<b>6.2</b>	<b>Leistungsanteile.....</b>	<b>11</b>
<b>6.3</b>	<b>Assistenzkräfte bei der Arbeitsmedizin .....</b>	<b>12</b>
<b>6.4</b>	<b>Prozessuale Einbindung der Fachdienste in städtische Vorhaben.....</b>	<b>12</b>
<b>7</b>	<b>Forschreibung der Einsatzzeiten - Gesamtberechnung.....</b>	<b>13</b>
<b>7.1</b>	<b>IST-Stellen der Fachdienste .....</b>	<b>13</b>
<b>7.2</b>	<b>Berechnung Einsatzzeiten für die Gesamtbetreuung .....</b>	<b>14</b>
<b>8</b>	<b>FAZIT.....</b>	<b>14</b>

## Anlagen

## **0 ZUSAMMENFASSUNG**

Nach der letztmaligen projekthaften Betrachtung der Einsatzzeiten der Fachdienste für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit für die Grundbetreuung und die betriebsspezifische Betreuung 2012 und der letztmaligen Fortschreibung 2019 hat die Gewerbeaufsicht 2021 Überarbeitungsbedarf angezeigt. Auch die Fachdienste selbst, der Gesamtpersonalrat (GPR) und die Referate Allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht (AKR) sowie Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen (WFB) haben Handlungsbedarfe gesehen.

Im Rahmen des Projekts wurde die Berechnung der Einsatzzeiten systematisch analysiert und aufgearbeitet. Danach erfolgte eine Fortschreibung der Einsatzzeiten. Darüber hinaus wurden übergreifenden Themenstellungen wie insbesondere Leitungsanteile, Fahrtzeiten, Assistenzkräfte für Ärzt\*innen betrachtet, um ein Gesamtbild über den Stellenbedarf der Fachdienste zu bekommen. Zudem wurden die Rahmenbedingungen für zukünftige Fortschreibungen gelegt. Im Rahmen des Projekts wurde es grundsätzlich für sinnvoll erachtet, die Einbindung der Fachdienste bei städtischen Vorhaben mittelfristig prozessual zu unterstützen.

Insgesamt hat sich in der Untersuchung bei der Arbeitssicherheit ein Mehrbedarf von 5,69 Stellen und bei der Arbeitsmedizin von 3,56 Stellen (davon 1,78 Stellen für Assistenzkräfte) ergeben. In diesem Mehrbedarf sind je Fachdienst 0,5 zusätzliche Stellenanteile für Leitungstätigkeiten sowie 10 % für Fahrtzeiten enthalten.

Eine erste Überprüfung und Fortschreibung der Einsatzzeiten der Fachdienste für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin für die Grundbetreuung und die betriebsspezifische Betreuung ist zum Doppelhaushalt 2026/27 zum Stichtag 30.06.2025 vorgesehen.

## **1 AUFTRAG UND ZIELE**

Mit dem Projektauftrag wurde die Berechnung der Einsatzzeiten nach DGUV Vorschrift 2 der Fachdienste für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin beauftragt.

Die Unfallverhütungsvorschrift der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV Vorschrift 2) ist eine von Berufsgenossenschaften und Unfallkassen einheitliche und gleichlautende Vorgabe zur Konkretisierung des Arbeitssicherheitsgesetzes (ASiG). Die Vorschrift definiert die Pflichten von Unternehmerinnen und Unternehmern zur betrieblichen Betreuung durch Betriebsärztinnen und -ärzte sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit. Neben der erforderlichen Fachkunde der beiden Professionen werden vor allem die betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Aufgaben beschrieben. Dabei sind auch Grundlagen für die Berechnung der Einsatzzeiten definiert.

Ziel des Projekts ist es, die Fachdienste Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit auskömmlich mit Personal auszustatten. Hierfür sind die Berechnungsmethodik zu überprüfen und zu optimieren und auf dieser Grundlage die Einsatzzeiten für die Grundbetreuung und die betriebsspezifische Betreuung fortzuschreiben. Darüber hinaus sind ein Aktualisierungsrhythmus sowie eine Berechnungsmethodik für die Einsatzzeiten hinsichtlich Häufigkeit und Zeitpunkt festzulegen. Zusätzlich dazu sind die Parameter für zukünftige Fortschreibungen der Einsatzzeiten festzulegen und Personalthemen wie Leitungsanteile, Assistenzkräfte für Ärztinnen und Ärzte sowie Fahrtzeiten zu betrachten. Ebenfalls ist bei städtischen Vorhaben die Einbindung der Arbeitssicherheit sowie der Arbeitsmedizin, grundsätzlich festzuschreiben.

## 2 PROJEKTORGANISATION UND -DURCHFÜHRUNG

Die Fortschreibung der Einsatzzeiten bei den Fachdiensten für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin wurde durch eine Projektleitung der Abteilung Organisationsstrategie und -entwicklung des DO.IT - Amts für Digitalisierung, Organisation und IT begleitet. Nach dem Projektauftritt Ende Januar 2022 haben regelmäßig Projektgruppensitzungen und Arbeitsgruppensitzungen stattgefunden. Darüber hinaus hat die Projektlenkungsgruppe als Entscheidungsgremium dreimal getagt. Die Ergebnisse des Projekts wurden Ende 2022 mit der GRDRs 568/2022 in die Gremien eingebracht.

Die Projektgruppe (PG) setzte sich regelmäßig wie folgt zusammen:

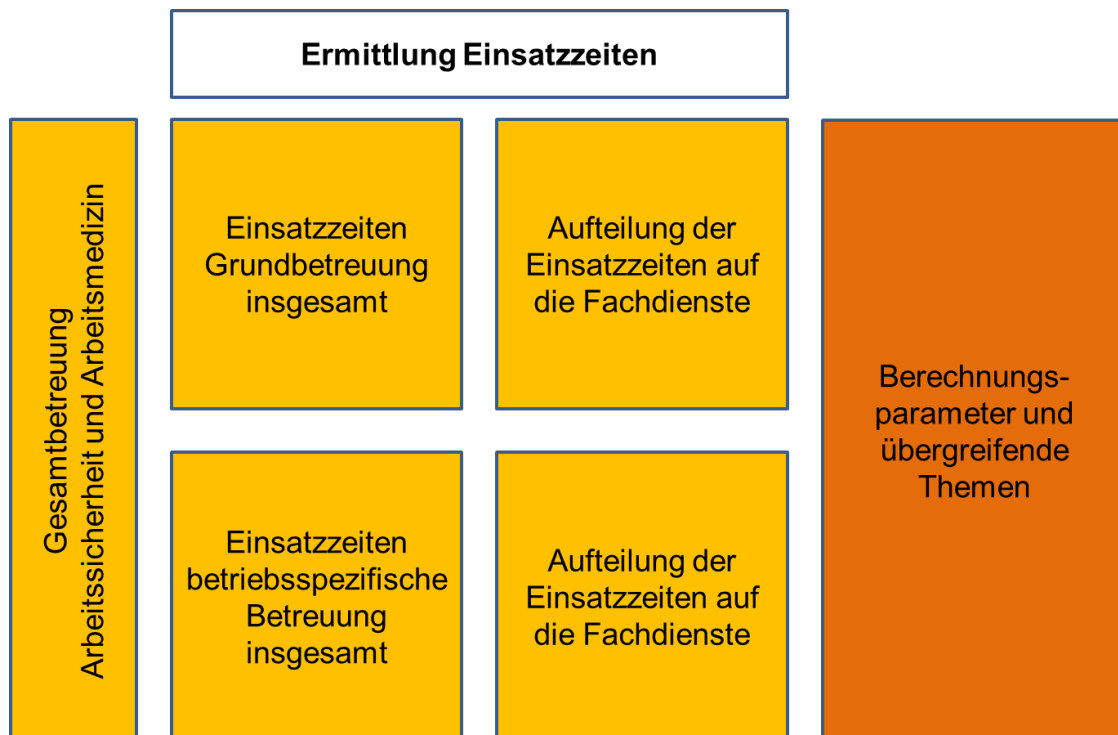
Projektgruppe	
Name / Funktion	Geschäftszeichen
Frau Baumholz	AKR
Herr Teuscher	AKR-Si
Herr Osebek	AKR-Si
Herr Dr. Conradi-Neumärker	AKR-AM
Frau Landis	AKR-AM
Herr Gläser	AKR-BGM
Frau Winklhofer	17-3.2
Frau Kopp	20-2
Frau Kräutl	GPR
Herr Brause	GPR

Herr Landstorfer	17-3.11
Frau Sager	17-3.11

Als Entscheidungsgremium wurde eine Projektleitungsgruppe (PLG) eingerichtet, die sich wie folgt zusammengesetzt hat:

Projektleitungsgruppe	
Name	Geschäftszeichen
Herr EBM Dr. Mayer	Referat AKR
Herr BM Fuhrmann	Referat WFB
Herr Bönig	17-AL
Herr Vaas	20-AL
Frau Kräutl	GPR

### 3 GESAMTBETREUUNG



Laut der DGUV Vorschrift 2 besteht die betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung aus der Grundbetreuung und dem betriebsspezifischen Teil der Betreuung. Grundbetreuung und betriebsspezifische Betreuung bilden zusammen die Gesamtbetreuung. Im Rahmen des Projekts wurden zudem feste Berechnungsparameter für die Ermittlung der Einsatzzeiten sowie übergreifende Themen betrachtet.

## 4 GRUNDBETREUUNG

### 4.1 IST-Analyse

Die Grundbetreuung unterstützt den Arbeitgeber bei der Erfüllung der grundlegenden Aufgaben im Arbeitsschutz. Diese sind in der DGUV Vorschrift 2 festgelegt. Die Grundbetreuung weist drei Betreuungsgruppen auf, für die jeweils feste Einsatzzeiten als Summenwerte für Betriebsarzt und Fachkraft für Arbeitssicherheit gelten. Die Betriebe (Ämter) sind über ihre jeweilige Betriebsart den Betreuungsgruppen (I-III) zugeordnet.

Für die Grundbetreuung ist je nach Zuordnung in eine der drei Gruppen folgende Einsatzzeit in Stunden pro Beschäftigtem/r und Jahr erforderlich:

	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III
Einsatzzeit (Std./Jahr pro Beschäftigtem/r)	2,5	1,5	0,5

Die Systematik für die Ermittlung der Einsatzzeiten für die Grundbetreuung wurde letztmals 2012 festgelegt. Eine Fortschreibung erfolgte mit der Anzahl der Mitarbeiter\*innen 2019.

### 4.2 Ermittlung der Einsatzzeiten für die Grundbetreuung

#### 4.2.1 Festlegung von WZ-Codes

Die Zuordnung jeden Amtes zu einer Betriebsart (und somit Betreuungsgruppe) erfolgt anhand dem sogenannten WZ-Code. WZ-Codes dienen der Klassifizierung der Wirtschaftszweige für Statistiken. Damit kann das Gefährdungspotenzial den Betreuungsgruppen zugeordnet werden.

Grundsätzlich muss nach der DGUV Vorschrift 2 bei der Grundbetreuung jedes Amt einem WZ-Code und somit einer mit bestimmten Betreuungszeiten hinterlegten Betreuungsgruppe zugeordnet werden (entsprechend Anlage 2, Ziffer 4 der DGUV Vorschrift 2). In Sonderfällen, die mit dem sogenannten Betriebsbegriff begründet werden können, kann in Abstimmung mit der Unfallkasse Baden-Württemberg davon abgewichen werden. Abweichende Sonderfälle gibt es bei der Landeshauptstadt Stuttgart (LHS) nur beim Kulturamt (41) und beim Garten-, Friedhofs- und Forstamt (67). Beim Kulturamt können folgende einzelne Bereiche verschiedenen Betreuungsgruppen (WZ-Codes) zugeordnet werden: Das Planetarium erfüllt den Betriebsbegriff, da es organisatorisch eigenständig ist. Es hat eine eigene Leitung und verwaltet sich selbst. Das Planetarium wird der höheren Betreuungsgruppe 2 zugeordnet. Es unterliegt damit einem höheren WZ-Code als z. B. die Bibliotheken. Die Philharmoniker und Musikschulen sind ebenfalls autark, allerdings unterliegen nur die Philharmoniker der Betreuungsgruppe 2.

Beim Garten- Friedhofs- und Forstamt ist dies der Forstbereich mit Holzeinschlag (arbeiten mit Motorsäge), der der betreuungsintensivsten Gruppe 1 zuzuordnen ist. Dieser könnte aufgrund seiner Eigenständigkeit auch ein eigenes Amt sein und darf daher separat betrachtet werden. Ansonsten wäre das ganze Amt der betreuungsintensiveren Gruppe 1 (2,5h) zuzuordnen, mit dieser Ausnahmeregelung bleibt es bei den restlichen Abteilungen dieses Amtes aber bei der Gruppe 2 (1,5h).

Bisher wurden die Verwaltungsabteilungen der Ämter immer der niedrigsten Betreuungsgruppe zugewiesen. Dies ist laut der DGUV Vorschrift 2 nicht zulässig, da es ihnen schlicht am Merkmal der Eigenständigkeit fehlt. Künftig werden diese Bereiche daher wie das übrige Amt dem WZ-Code mit der meisten Betreuungszeit zugeordnet.

#### **4.2.2 Berechnungsparameter für die Einsatzzeiten**

Im Rahmen des Projekts wurden die Einsatzzeiten für die Grundbetreuung zum Stichtag 31.12.2021 ermittelt. Grundlage hierfür sind die Mitarbeiter\*innen (nach Köpfen ohne Beurlaubte einschließlich Auszubildende und Zeitarbeitskräften der AWS), die Stellenschaffungen zum Doppelhaushalt 2022/2023 unter Anwendung der Teilzeitquote zum 31.12.2021 sowie die Einsatzstunden nach den zugeordneten Betreuungsgruppen. Die Verteilung der Gesamteinsatzstunden auf die beiden Fachdienste erfolgte nach dem bisher bewährten Verhältnis.

#### **4.2.3 Fortschreibung der Einsatzzeiten der Grundbetreuung**

Eine Fortschreibung der Einsatzzeiten für die Grundbetreuung erfolgt zukünftig prospektiv zum jeweiligen Doppelhaushalt mit der Anzahl der Mitarbeitenden (nach Köpfen ohne Beurlaubte einschließlich Auszubildende und Zeitarbeitskräften der AWS) zum Stichtag 30.06. (vor neuem HH-Jahr) und den Stellenschaffungen aus dem Verwaltungsvorschlag zum September des jeweiligen Jahres unter Anwendung der Teilzeitquote. Die Fortschreibung der Grundbetreuung durch die Ämterorganisation erfolgt erstmalig zum DHH 2026/27 (Stichtag: 30.06.2025).

### **4.3 Ergebnis der Fortschreibung der Einsatzzeiten für die Grundbetreuung**

Die aktuelle Berechnungstabelle für die Ermittlung der Einsatzzeiten der Grundbetreuung ist als Anlage 1 beigefügt.

Die Berechnung hat für die Arbeitssicherheit insgesamt 9.240 Einsatzstunden p. a. für die Grundbetreuung ergeben, was umgerechnet 5,86 Stellenanteilen entspricht. Für die Arbeitsmedizin wurden insgesamt 4.423 Einsatzstunden p. a. für die Grundbetreuung ermittelt, was umgerechnet 2,81 Stellenanteilen entspricht.



Laut DGUV Vorschrift 2 (Anlage 2 zu § 2 Abs. 3, Ziffer 2) ist bei der Grundbetreuung ein Mindestanteil von 20 %, jedoch nicht weniger als 0,2 Stunden/Jahr pro Beschäftigtem/r je Fachdienst anzusetzen. Dies wurde bei der Berechnung berücksichtigt und konnte bejaht werden.

## **5 BETRIEBSSPEZIFISCHE BETREUUNG**

### **5.1 IST-Analyse**

Entsprechend dem Ergebnis der Fortschreibung der Einsatzzeiten im Jahre 2012 wurde die betriebsspezifische Betreuung pauschal mit einem Zuschlag von 1/3 auf die Einsatzstunden der Grundbetreuung je Fachdienst angesetzt.

### **5.2 Ermittlung der betriebsspezifischen Einsatzzeiten**

Die DGUV Vorschrift 2 sieht eine bedarfsbezogene Ermittlung der Einsatzzeiten für die betriebsspezifische Betreuung vor. Der Rahmen hierfür ist der unverbindliche Leistungskatalog nach DGUV Vorschrift 2 (Anhang 4 zu Anlage 2 Abschnitt 3). In diesem werden alle Aufgaben, die nicht zur Grundbetreuung gehören, im sogenannten Betriebsspezifischen Teil der Betreuung aufgeführt. Unter „B Leistungsermittlung“ sind Aufgaben aufgelistet, die regelmäßig von der Arbeitsmedizin und dem Arbeitssicherheitstechnischem Dienst erbracht werden, diese Liste ist jedoch nicht verbindlich oder abschließend.

Eine Erhebung der betriebsspezifischen Regelbetreuung mit einer stadtweiten Abfrage über die Ämter oder ARGUSe wurde in der Projektgruppe als nicht effizient und zielführend umsetzbar eingestuft.

Für die Landeshauptstadt Stuttgart (LHS) haben die beiden Fachdienste einen Leistungskatalog analog zu dieser Leistungsermittlung erstellt, in der alle für die LHS anfallenden bereits bekannten Aufgaben enthalten sind. Dieser ist mit einem qualitativen Tätigkeitsprofil und qualifiziert geschätzten Zeiten des jeweiligen Fachdienstes hinterlegt. Dabei ist der Blick auch prospektiv in die Zukunft gerichtet, um Veränderungen im kommenden Doppelhaushalt bereits abschätzen und auffangen zu können.

Dieser Leistungskatalog wurde im Rahmen des Projekts mit den Fachdiensten, der Ämterorganisation, der Stadtkämmerei und dem Gesamtpersonalrat abgestimmt. Eine endgültige Freigabe erfolgte nach der Abstimmung zwischen dem Gesamtpersonalrat und dem Referat Allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht auf Arbeitgeberseite.

Der aktuell erstellte Leistungskatalog für die betriebsspezifische Betreuung bei der LHS bildet den aus Expertensicht der Fachdienste geschätzten aktuellen und zukünftigen Betreuungsbedarf ab. Allerdings wurde im August 2022 die Organisationsverfügung über die organisatorische Neugliederung der Referatsabteilung AKR-AGS unterzeichnet. Mit der Umsetzung dieser Neuorganisation kann es noch zu Aufgabenschiebungen zwischen den Sachgebieten Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement kommen. Dies ist bei der nächsten Überprüfung und Fortschreibung der Einsatzzeiten zu berücksichtigen.

### 5.3 Ergebnis der Fortschreibung der Einsatzzeiten für die betriebsspezifische Betreuung

Die Ermittlung des Bedarfs für die betriebsspezifische Betreuung hat folgende Einsatzzeiten pro Themenbereich des Leistungskatalogs ergeben.

Themenbereich nach Leistungskatalog	Einsatzstunden p. a.	
	AKR-AM	AKR-Si
1. <u>Regelmäßig vorliegende betriebsspezifische Unfall- und Gesundheitsgefahren, Erfordernisse zur menschengerechten Arbeitsgestaltung</u> (z. B. Arbeiten und Arbeitsplätze mit Feuergefahren/Infektionsgefahren/Gefahrstoffen, arbeitsmedizinische Vorsorge, zu psychischen und physischen Fehlbeanspruchungen beraten)	6.680	5.780
2. <u>Betriebliche Veränderungen in den Arbeitsbedingungen und in der Organisation</u> (z. B. Beschaffung IT/Geräte/Maschinen, Beratung zu Arbeitsplätzen und Gebäuden, Beratung zu betrieblichen Abläufen bspw. Digitalisierung)	430	4.960
3. <u>Externe Entwicklung mit spezifischem Einfluss auf die betriebliche Situation</u> (z. B. Beratung bei neuen Vorschriften bspw. Corona)	440	910
4. <u>Betriebliche Aktionen, Programme und Maßnahmen</u> (z. B. Kampagnen, Schwerpunktprogramme unterstützen z. B. Corona-Impfung, Grippe-Impfung)	1.170	1.150

Die Berechnung hat für die Arbeitssicherheit insgesamt 12.800 Einsatzstunden p. a. für die betriebsspezifische Betreuung ergeben, was umgerechnet 8,12 Stellenanteilen entspricht. Für die Arbeitsmedizin wurden insgesamt 8.720 Einsatzstunden p. a. für die betriebsspezifische Betreuung ermittelt, was umgerechnet 5,53 Stellenanteilen entspricht. Der Leistungskatalog für die betriebsspezifische Betreuung liegt diesem Bericht als Anlage 2 bei.

## **5.4 Fortschreibung der Einsatzzeiten der betriebsspezifischen Betreuung**

Künftig wird der Leistungskatalog für die betriebsspezifische Betreuung unter folgenden Parametern fortgeschrieben: alle 2 Jahre mit prospektivem Blick unter Federführung von AKR/BGM (gemäß der Organisationsverfügung Neugliederung AKR-AGS vom 23.08.2022) mit Beteiligung der Fachdienste, der Ämterorganisation und der Stadtkämmerei (welche Aufgaben kommen in den nächsten 2 Jahren hinzu, welche fallen weg, stimmen die geschätzten Zeiten noch) - und zwischen Arbeitgeber und dem Gesamtpersonalrat vereinbart. Der Leistungskatalog ist erstmalig zum Doppelhaushalt 2026/27 (Stichtag: 30.06.2025) zu überprüfen und fortzuschreiben.

## **6 ÜBERGREIFENDE THEMEN**

### **6.1 Fahrtzeiten**

Die DGUV Vorschrift 2 löst eine Sondersituation aus, da sie definiert, dass Fahrtzeiten zum Einsatzort keine Einsatzzeiten sind. Daher ist hier eine gesonderte Berücksichtigung bei der Bedarfsermittlung erforderlich.

Da die konkrete Ermittlung der Fahrtzeiten ein nicht zu rechtfertigender wiederkehrender Aufwand ist, wurden die Fachdienste um eine qualifizierte Schätzung auf Basis ihrer bisherigen Erfahrungswerte gebeten. Beide Fachdienste nennen so geschätzt 10 % Fahrtzeiten im Durchschnitt.

Die Projektleitung hat diesen Wert anhand des Berichts der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (baua) zum „Bedarf an Fachkräften für Arbeitssicherheit in Deutschland“ 2017 verifiziert: 1.029 Teilnehmer [Fachdienste] einer Befragung haben einen durchschnittlichen Wegezeitenanteil von 15 % angegeben.

Die Projektleitungsgruppe hat in ihrer Sitzung am 15.07.2022 eine Berücksichtigung von 10 % Fahrtzeiten je Fachdienst bei der Bedarfsberechnung, zusätzlich zu den Einsatzzeiten beschlossen, da in diesem Bereich eine Sondersituation vorliegt.

### **6.2 Leitungsanteile**

Je Fachdienst werden 1,0 Stellenanteile (anstatt früher je 0,5) für Führungsanteile angesetzt. Die Aufteilung zwischen Leitung und Stellvertretung kann dabei von den Fachdiensten in Abstimmung mit der Ämterorganisation nachgelagert erfolgen. Referenzen hierzu gibt es in der Größe der LHS in Baden-Württemberg nicht. Der Ansatz von einer Stelle je Fachdienst für die Leitung erscheint aber aufgrund der Zunahme von administrativen Tätigkeiten als angemessen. Die UKBW teilt diese Einschätzung.

### **6.3 Assistenzkräfte bei der Arbeitsmedizin**

Bisher wird einer Arztstelle eine medizinische Assistenzstelle zugeordnet. Im Rahmen des Projekts hat die Arbeitsmedizin ausgeführt, dass dies historisch gewachsen sei, sich aber in der Praxis bestätigt habe. Eine mündliche Umfrage seitens der Arbeitsmedizin bei 8 großen Unternehmen in Stuttgart (z. B. Daimler, Bosch, IBM, Mahle, Zeiß) ergab ein Verhältnis von 1,1 bis 1,5 medizinische Assistenzstellen pro Ärztin/Arzt. Der Höchstwert von 1,5 Assistenzstellen pro Ärztin/Arzt umfasst allerdings eine Akutambulanz für die Mitarbeitenden. Daher scheint das Verhältnis von einer Assistenzstelle pro Ärztin/Arzt bei der Arbeitsmedizin der LHS als verhältnismäßig. Die UKBW teilt diese Einschätzung.

Aufgrund der Erhöhung des Leitungsanteils und der damit verbundenen Erhöhung administrativer Tätigkeiten wird die Leitung des Fachdienstes mit einer 0,5 Assistenzstelle ausgestattet. Dies ist auch der Höhe nach angemessen und ausreichend, da die Leitung von AKR-AM darüber hinaus durch eine Büroleitung für die Assistenzkräfte und zukünftig auch durch AKR-BGM bei administrativen Tätigkeiten unterstützt wird. Eine solche Stelle steht ebenfalls auch nicht im Widerspruch zu der gängigen Praxis bei der LHS. Der Fachdienst benötigt hierfür eine (medizinische) Assistenzkraft für die Leitung, da im Betrieb einer arbeitsmedizinischen Praxis Verwaltungs- und Sekretariatstätigkeiten untrennbar mit arbeitsmedizinischen Abläufen und somit einem notwendigen Wissen zum arbeitsmedizinischen Alltag verbunden sind. Eine Assistenz für den Leiter der Arbeitsmedizin kann somit nach Aussage des Fachbereichs wohl nur dann wirkungsvoll Entlastung bieten, wenn die Kompetenz auf dem Niveau einer MFA/Medizinischen Fachangestellten liegt.

### **6.4 Prozessuale Einbindung der Fachdienste in städtische Vorhaben**

Im Rahmen der Aufstellung des Leistungskatalogs für die betriebspezifische Betreuung wurde von den Fachdiensten berichtet, dass insbesondere bei Bau- und Umbauprojekten sowie anderen Großprojekten bei der LHS die Arbeitssicherheit und die Arbeitsmedizin teilweise erst sehr spät eingebunden werden. Dies konterkariert eine zuverlässige Arbeitsplanung bei den Fachdiensten.

Mit dem Rundschreiben Nr. 023/2020 „Delegation und Berichtspflichten von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bei der Landeshauptstadt Stuttgart“ (Ziffer 2.4) wurden die Einbindungspflichten hinsichtlich Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin grundsätzlich verbindlich festgeschrieben.

Im Rahmen des Projekts wurde es grundsätzlich für sinnvoll erachtet, die Einbindung der Fachdienste bei städtischen Vorhaben mittelfristig prozessual zu unterstützen. Dies könnte in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsprozessmanagement bei 17-3 erfolgen.

## 7 FORSCHREIBUNG DER EINSATZZEITEN - GESAMTBERECHNUNG

### 7.1 IST-Stellen der Fachdienste

	AKR-Si	AKR-AM
IST-Stellen	8,74	11,80
Stellenschaffungen zum DHH 2022/2023*	2,00	3,50
Stellenüberhang aufgrund Kündigung Klinikum**	1,45	-
vorhandene IST-Stellen gesamt	12,19	15,30
Fachkräfte (inkl. 50 % SB bei AbtL)	10,19	7,90

\*Vorgrieffschaffung AKR-Si im Hinblick auf Projektergebnis - Stpl. 2022/2023: 2 Stellen. Vom ermittelten Bedarf abzuziehen.

\*Vorgrieffschaffung AKR-AM im Hinblick auf Projektergebnis - Stpl. 2022/2023: 2,25 Arztstellen und 1,25 Assistenzstelle. Vom ermittelten Bedarf abzuziehen.

\*\*Streichungen aufgrund Kündigung Klinikum bei Arbeitssicherheit: 1,45 Stellenstreichungen wurden nicht alle durchgeführt (da besetzt) bzw. wiederbesetzt. Vom ermittelten Bedarf abzuziehen.

Derzeit sind von den 12,19 Stellen bei der Arbeitssicherheit 1,19 Stellen unbesetzt. Bei der Arbeitsmedizin sind derzeit von 15,30 Stellen 4,30 Arztstellen und 1,62 Assistenzstellen unbesetzt (Stand: 09/2022).

Betriebsärzt\*innen in Weiterbildung können nach aktueller Einschätzung der Bundesärztekammer voll auf die Einsatzzeiten nach DGUV Vorschrift 2 angerechnet werden. Analog kann dies auch - wenn notwendig - auf die Fachkräfte für Arbeitssicherheit in Weiterbildung angewendet werden. Dies wurde entsprechend in der Stellenberechnung berücksichtigt.

## 7.2 Berechnung Einsatzzeiten für die Gesamtbetreuung

		AKR-Si	AKR-AM
<b>IST-Stellen Fachdienste</b>			
Fachkräfte (inkl. 50 % SB bei AbtL)		10,19	7,90
<b>Grundbetreuung (Fortschreibung 2022)</b>		5,86	2,81
<b>Betriebsspez. Betreuung (Fortschreibung 2022)</b>			
Einsatzstunden pro Jahr bei AKR-Si	12.800	8,12	
Einsatzstunden pro Jahr bei AKR-AM	8.720		5,53
JASSt nach KeAP 08-2021	1.576		
<b>Zwischensumme Einsatzzeiten Gesamtbetreuung 2022</b>		<b>13,98</b>	<b>8,34</b>
<b>Stellenmehrbedarf zum IST aufgrund Fortschreibung Einsatzzeiten 2022 gesamt</b>		<b>3,79</b>	<b>0,44</b>
<b>Weitere Berechnungsparameter</b>			
Fahrtzeiten 10 % je Fachdienst		1,40	0,83
<b>Stellenmehrbedarf Zwischensumme</b>		<b>5,19</b>	<b>1,28</b>
Leistungsanteil Leitung und Stellvertretung		0,5	0,5
<b>Stellenmehrbedarf Zwischensumme</b>		<b>5,69</b>	<b>1,78</b>
Assistenzstellen bei Ärzten (Verhältnis 1:1) und der Leitung des Fachdienstes AKR-AM		-	1,78
<b>Stellenmehrbedarf Gesamtsumme</b>		<b>5,69</b>	<b>3,56</b>

AKR-Si wird ermächtigt ab 01.12.2022 2,0 Stellen dauerhaft zu besetzen. Die restlichen 3,69 Stellen werden in das Stellenplanverfahren (2023) zum Stellenplan 2024 eingebracht. AKR-AM wird ermächtigt ab 01.12.2022 1,78 Ärzt\*innenstellen und 1,78 Assistenzstellen dauerhaft zu besetzen. Eine entsprechende Ermächtigungsvorlage wird Ende November 2022 in die Gremien eingebracht.

## 8 FAZIT

Mit der Einbringung des Abschlussberichts über die Ermittlung der Einsatzzeiten nach DGUV Vorschrift 2 der Fachdienste für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin für die Grundbetreuung und die betriebsspezifische Betreuung sowie die entsprechenden Stellenmehrbedarfe in die Gremien, ist das Projekt abgeschlossen.

Im Projekt wurden die Rahmenbedingungen für eine zukünftige systematische Fortschreibung der Einsatzzeiten der Fachdienste festgelegt. Damit sind die Fachdienste prospektiv adäquat für die aktuellen und zukünftigen Aufgaben ausgestattet.

Insgesamt hat sich in der Untersuchung bei der Arbeitssicherheit ein Mehrbedarf von 5,69 Stellen und bei der Arbeitsmedizin von 3,56 Stellen (davon 1,78 Stellen für medizinische Assistenzkräfte) ergeben. Darin enthalten sind je Fachdienst 0,5 zusätzliche Stellenanteile für Leitungstätigkeiten sowie 10 % für Fahrtzeiten.

Im Rahmen des Projekts wurde es grundsätzlich für sinnvoll erachtet, die Einbindung der Fachdienste bei städtischen Vorhaben mittelfristig prozessual zu unterstützen. Dies könnte in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsprozessmanagement bei 17-3 erfolgen.

Erstmalig sind die Einsatzzeiten zum Doppelhaushalt 2026/27 (Stichtag: 30.06.2025) zu überprüfen und fortzuschreiben. Insbesondere der Leistungskatalog für die betriebsspezifische Betreuung soll einer eingehenderen Überprüfung unterzogen werden. Hier sind die bisher qualifiziert geschätzten Einsatzzeiten und die angenommenen Aufgaben zu verifizieren. Ebenfalls sind die Auswirkungen aus der Neuorganisation der Fachdienste vom August 2022 in die Betrachtung mit einzubeziehen.

Anlage 1: Einsatzzeitenberechnung Grundbetreuung

**Berechnung des Bedarfs für die Grundbetreuung durch AKR-AGS nach DGUV Vorschrift 2**  
**Basis: Mitarbeitende nach Köpfen zum 31.12.2021 + Stellenschaffungen unter Berücksichtigung der Teilzeitquote - ohne Klinikum**

**Grundbetreuung**

Ämter/ Eigenbetriebe/ Bereiche	MA (gesamt, ohne Beurlaubte, einschl. Azubis)**** 31.12.2021	Stellen- schaffun- gen DHH 2022/2023	Teilzeit- quote 31.12. 2021**	Stellenschaf- fungen DHH 2022/2023 inkl. TZ-Quote	MA Ge- samt- summe	Betreuungsgruppe			Einsatzstunden			Einsatz- stunden für Grundbe- treuung insge- samt	Stellen- anteil für Grund- betreu- ung Basis: 1.576 JAStd. (Be- schäf- tigte KeAP 2020 RdSchr 013/20 21)	Einsatz- stunden* Anteil AKR/Si 1,7 (1) 1,1 (2) 0,3 (3)	Stel- len- anteil AKR/ Si	Einsatz- stunden* Anteil AKR-AM 0,8 (1) 0,4 (2) 0,2 (3)	Stellen- anteil AKR-AM
						1	2	3	1	2	3						
						1	2	3					1576				
BMA (Referate, Stäbe, OBM)	270	46,7	35,5%	63,3	333			333			166,66	166,66	0,11	100,00	0,06	66,66	0,04
Fractionen	15	0,0	53,3%	0,0	15			15			7,50	7,50	0,005	4,50	0,003	3,00	0,002
10 Haupt- und Perso- nalamt	824	172,6	31,3%	226,7	1.051			1.051			525,35	525,35	0,33	315,21	0,20	210,14	0,13



12 Statistisches Amt	46	2,8	34,8%	3,7	50		50			24,85	24,85	0,02	14,91	0,01	9,94	0,01
14 Amt für Revision	50	5,2	40,0%	7,3	57		57			28,64	28,64	0,02	17,18	0,01	11,46	0,01
15 Bezirksämter	233	12,3	53,6%	18,9	252		252			125,95	125,95	0,08	75,57	0,05	50,38	0,03
17 Amt für Digitalisierung, IT und Organisation		10,6	26,5%	13,4	13		13			6,70	6,70	0,004	4,02	0,003	2,68	0,002
20 Stadtkämmerei	284	13,1	26,4%	16,6	301		301			150,50	150,50	0,10	90,30	0,06	60,20	0,04
23 Liegenschaftsamt	177	10,8	28,9%	13,9	191		191			95,50	95,50	0,06	57,30	0,04	38,20	0,02
29 Jobcenter	631	38,3	37,5%	52,7	684		684		1025,494		1025,49	0,65	752,03	0,48	273,47	0,17
30 Rechtsamt	15	0,0	46,7%	0,0	15		15			7,50	7,50	0,005	4,50	0,003	3,00	0,002
32 Amt für öffentliche Ordnung	1.038	98,5	28,9%	127,0	1.165		1165		1747		1747,45	1,11	1281,47	0,81	465,99	0,30
34 Standesamt	32	10,2	25,0%	12,8	45		45			22,38	22,38	0,01	13,43	0,01	8,95	0,01
36 Amt für Umweltschutz	184	19,5	36,8%	26,7	211		211			105,34	105,34	0,07	63,20	0,04	42,14	0,03
37 Branddirektion	574	67,5	4,8%	70,7	645		645		967,09	0,00	967,09	0,61	709,20	0,45	257,89	0,16
40 Schulverwaltungsamt	865	81,0	50,5%	121,9	987		987			493,46	493,46	0,31	296,08	0,19	197,38	0,13
41 Kulturamt (Philharmoniker und Planetarium in Gr.2)****	747	20,1	57,3%	31,5	779		101 678		151,5	339,00	490,50	0,31	314,50	0,20	176,00	0,11
50 Sozialamt	508	32,3	49,1%	48,2	556		556			278,08	278,08	0,18	166,85	0,11	111,23	0,07
51 Jugendamt	4.389	126,1	56,2%	196,9	4.586		4.586			2292,96	2292,96	1,45	1375,78	0,87	917,19	0,58
52 Amt für Sport und Bewegung	97	5,5	41,1%	7,8	105		105			52,38	52,38	0,03	31,43	0,02	20,95	0,01

53 Gesundheitsamt	289	9,9	56,8%	15,5	305			305			152,26	152,26	0,10	91,36	0,06	60,91	0,04
61 Amt für Stadtplanung und Wohnen	288	34,4	40,2%	48,2	336			336			168,12	168,12	0,11	100,87	0,06	67,25	0,04
62 Stadtmessungsamt	206	6,0	31,3%	7,9	214			214			106,94	106,94	0,07	64,16	0,04	42,78	0,03
63 Baurechtsamt	161	10,3	34,2%	13,8	175			175			87,41	87,41	0,06	52,45	0,03	34,96	0,02
65 Hochbauamt	224	27,0	25,1%	33,8	258			258			128,89	128,89	0,08	77,33	0,05	51,56	0,03
66 Tiefbauamt	546	26,0	19,0%	30,9	577		577		865,4		865,40		0,55	634,62	0,40	230,77	0,15
67 Garten-, Friedhofs- und Forstamt	549	35,9	17,8%	42,3	591	17	574		42,5	861,0		903,50	0,57	660,30	0,42	243,20	0,15
<b>Zwischensumme Ämter</b>	<b>13.242</b>			<b>1.252</b>	<b>14.494</b>	<b>17</b>	<b>3.745</b>	<b>10.733</b>	<b>42,5</b>	<b>5.617,9</b>	<b>5.366,4</b>	<b>11.026,8</b>	<b>7,00</b>	<b>7.368,54</b>	<b>4,68</b>	<b>3.658,26</b>	<b>2,32</b>
<b>Eigenbetriebe</b>																	
ELW (Leben und Wohnen)	1.085	-286,4	70,5%	-488	597			597			298,41	298,41	0,19	179,05	0,11	119,37	0,08
SES (Stadtentwässerung incl. Zentrallabor)	374	6,5	12,4%	7	381		381			571,95		571,95	0,36	419,43	0,27	152,52	0,10
AWS (Abfallwirtschaft)*****	948	35,1	3,9%	36	1.067		1.067			1.600,50		1.600,50	1,02	1.173,70	0,74	426,80	0,27
Stuttgarter Bäder	319	9,5	27,2%	12	331			331			165,54	165,54	0,11	99,33	0,06	66,22	0,04
<b>Zwischensumme Eigenbetriebe</b>	<b>2.726</b>			<b>2.376</b>	<b>0</b>	<b>1.448</b>	<b>928</b>	<b>0,00</b>	<b>2.172,45</b>	<b>463,96</b>	<b>2.636,41</b>	<b>1,67</b>	<b>1.871,51</b>	<b>1,19</b>	<b>764,90</b>	<b>0,485</b>	
<b>Gesamtsumme Stadtverwaltung</b>	<b>15.968</b>			<b>16.871</b>	<b>17</b>	<b>5.194</b>	<b>11.661</b>	<b>42,50</b>	<b>7.790,39</b>	<b>5.830,33</b>	<b>13.663,21</b>	<b>8,67</b>	<b>9.240,05</b>	<b>5,86</b>	<b>4.423,17</b>	<b>2,81</b>	

\* DGUV Vorschrift 2: Bei der Aufteilung der Einsatzzeiten zwischen den Fachdiensten ist ein Mindestanteil von 20 %, jedoch nicht weniger als 0,2 Std. p. a. pro Kopf je Fachdienst anzusetzen.

\*\* Neugründung Amt 17: Teilzeitquote zum 31.03.2022.

\*\*\*101 Mitarbeitende (Köpfe) Philharmoniker und Planetarium Gruppe 2.

\*\*\*\*Unbesetzte Stellen werden zum Stichtag nicht berücksichtigt. Zeitarbeitskräfte: Aufgrund des hohen stadtweiten Erhebungsaufwands und bisher keiner zuverlässigen Datenbasis hierzu bei 10-5, werden nur die Zeitarbeitskräfte der AWS (hier beträgt der Anteil 83 Köpfe --> ~8,5 % und ist damit wesentlich) berücksichtigt.

\*\*\*\*\*Inkl. 83 Zeitarbeitskräften zum Stichtag 15.01.2022.

## Anlage 2: Leistungskatalog für die betriebsspezifische Betreuung

Beratungsbedarf für den Arbeitgeber durch die Fachdienste insbesondere hinsichtlich der 2012 nicht relevanten oder nicht vergleichbar relevanten Themen (in Stunden pro Jahr)									
	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatz- stunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Ein- satz- stunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Ein- satz- stunden Si p. a. neu nach 2012	Ein- satz- stunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
<b>1. Regelmäßig vorliegende betriebsspezifische Unfall- und Gesundheitsgefahren, Erfordernisse zur menschengerechten Arbeitsgestaltung</b>									
1.1	Besondere Tätigkeiten								
	Feuergefährliche Arbeiten und Arbeits- plätze			spezielle Tätigkeiten/AP, z.B. in Werkstätten Kulturamt, Be- triebsstellen, Beratung zu "Feuerschein",	20	Schwerpunkte ak- tuell: Biovergä- rungsanlage, Erd- gasfahrzeuge, Li- lonen Akkus, Schadstoffmobil (4 Std/Wo)	200		Aufgabenschwerpunkt bei Si (Technik) (AM nur in Grundbe- treuung)
	Gefährliche Arbeiten an unter Druck stehenden Anlagen			diverse Energiezentralen (37, 40, AWS, SES, BBS)	20				
	Arbeiten in gasgefährdeten Bereichen	Chlorgas BBS, Fäulnisgase SES	20	Chlorgas BBS und 40, Fäul- nisgase SES (Kanal, KW)	20				

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Andere gefährliche Arbeiten (Arbeiten in engen Räumen, Fällen von Bäumen, ...)	erhöhter Beratungsbedarf zur Arbeitsplatzgestaltung und zur Unfallverhütung bei grundsätzlich gefährlichen Arbeiten: Forstarbeiten 67, Kanalarbeiten SES, 37 Feuerwehrtätigkeiten (Brandeinsatz, technischer Einsatz mit schwerem Gerät, Tauchtätigkeiten, Höhenrettung, medizinische Rettungstätigkeiten); AföO: Vollzugsdienst;	20	BBS, SES, 67, 37, 32, 66 (Themen siehe AM)	100				
	Arbeiten unter Infektionsgefahren	Erhöhte Infektionsgefahr durch die Tätigkeit: ELW: Altenpflege, JA: Kinderbetreuung, AföO Veterinäre; 37: Notfallhilfe; 53: ärztliche Tätigkeit, Infektionsschutz; SES Kontakt zu Abwasser; 67 Kontakt zu Parasiten, giftigen Insekten; AWS Müllentsorgung. Beratung der dort Beschäftigten. Beratung der Leitungen zur Prävention und AP-Gestaltung.	100	ELW, SES, 53, 51/KiTas, 50; (Infektionsrisiko durch Arbeitsplatzgestaltung, Publikumsverkehr, Kantinen, Sanitärbereiche, Leichenschau, Abwasser, ...) (rechtliche Aspekte in Grundbetreuung=GB)	300	Beratung zu Schutzmaßnahmen für spezielle Tätigkeiten (präventiv für künftige Ereignisse)	300		- präventive Annahme für zukünftig evtl. eintretende Infektionsergebnisse - Anm. 20-2: zusätzliche 300 Stunden bei AKR-Si sind nicht nachvollziehbar - AKR-Si: Präventiver Ansatz für künftige, heute nicht absehbare Ereignisse (wie in der PG besprochen, z.B. neue Epidemie/Pandemie). Ohne neues Ereignis würden diese Stunden hier nicht benötigt und könnten somit für andere Themen verwendet werden. Falls so nicht gewünscht (also ohne präventiven Ansatz) würden in diesem Fall andere Themen zurückgestellt.

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Zu Alleinarbeit beraten (Bezirksämter, Hausmeister, technische Dienste und Bereiche mit Kunden)	Beratung bei Vorerkrankungen, die mit Tätigkeit schwer vereinbar sind. Beratung zur Organisation von individuellen Schutzmaßnahmen zur Erhaltung des Arbeitsplatzes.	10	Hausmeister, Außendienste bei/mit Bürgern, Weingut, BBS, Technische Dienste (Wartung und Tagesbetrieb), Bibliotheken	120				
	Zu untypischen Tätigkeiten beraten (Brückenkontrolle, Planetarium, Krematorium, Flüchtlingsunterkünfte)	Besondere Arbeitshygiene. Schutz vor Übergriffen. Unfallschutz bei besonderen Vorerkrankungen.	20	Winterdienst, Absturzgefahren, Abwassersammler,	80	Biovergärung, Flüchtlingsunterkünfte, Holzhackschnitzelanlagen, Nachverdichtung AP	240		
	Beratung bei Umzügen / Interimsumzügen			veränderte Arbeitsplatzgestaltung durch Umzüge und Interime (Konzeption von Umzügen in Grundbetreuung)	100	wesentlich erhöhter Aufwand in DHH 2022/2023: 5 neue Betriebshöfe AWS, Kita Interime, Torstrasse, Schmale Str, ... <b>Arbeitsgestaltung und Arbeitsplatzgestaltung</b>	200		- über Grundbetreuung (SOLL) hinausgehende Daueraufgaben - Anm. 20-2: Verschmischung von dauerhaftem und projekthaftem Aufwand. Es sollten keine einzelnen Umzüge herausgepickt werden, sondern ein Mittelwert pro Jahr angesetzt werden. - AKR-Si: Ist hier bereits als Mittelwert berücksichtigt, die genannten Einzelprojekte sind nur beispielhaft.
			<b>170</b>		<b>760</b>		<b>940</b>	<b>1700</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
1.2	Arbeitsplätze und Arbeitsstätten, die <b>besondere Risiken</b> aufweisen								
	Arbeitsplätze, die besondere Schutzmaßnahmen erfordern (Schwerpunkt KiTa- und Schul-Neu- und Umbau)			Zu Brandschutzkonzepten für spezielle AP beraten, v.a. KiTa (allgemeine Aspekte in GB)	100	wesentlich erhöhter Aufwand in DHH 2022/2023: stark vermehrte Einbindung von AKR-Si bei Schulneubauten und KiTa-Modulbauten; Bauberatung bzgl. Schul-/KiTa-spezifischer Gefahren (Fluchtwege, Brandlasten, Verkehrssicherung, Fachräume, Schulsport, Mensen, Erzieherinnen-AP,...)	300		hier nur Arbeitsplätze mit besonderen Schutzmaßnahmen
	Vielzahl von unterschiedlichen Quellen bzw. besondere gefahrbringende Bedingungen	Zur multifaktoriellen Belastung beraten (Lärm, Schmutz, körperliche Belastung)	50	37 (Einsatz-/Rettungsdienst), SES, AWS	40	Lärmkataster (Messungen), Einsatzdienst FW, AWS	100		
	Vielzahl von unterschiedlichen Gefahrstoffen	AWS Schadstoffmobil	10	AWS (Schadstoffmobil), 66, SES, BBS, ELW	100				
	Arbeiten an hoch gelegenen Arbeitsplätzen			37, 67	20	vermehrt Dachbegrünung und Solaranlagen (23, 65, 67, 40)	100		

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Zu gefangenen Räumen beraten					(Vermehrte Becken und gefangene Räume wg Änderung der EU-RL zum Regenwasserrückhalt), Stuttgart 21 etc	60		
	Arbeitsplätze mit speziellen Anforderungen an die Funktionsfähigkeit von Schutzmaßnahmen			37, SES (Höhensicherung, Taucher, Kanalbetrieb)	50				
			60		310		560	870	
1.3	Arbeitsaufgaben und Arbeitsorganisation mit besonderen Risiken								
	Zu psychischen Fehlbeanspruchungen beraten, hier Schwerpunkt Übergriffe:	Mitwirkung AG Übergriffe, konzeptionelle Arbeiten, Handlungsleitfaden, Organisation und Betreuung der Schnittstelle eines einheitlichen therapeutischen Ansprechpartners	50		10	Konzeptionelle Beratung in AG Übergriffe; Beratung zu Gestaltung von AP: ELW, Kita , 53, GFFA; Freibäder, 32 (Verkehrsüberwachung, Reichsbürger, ...), Bibliotheken, Museen (min. 4 Std/Wo)	200		- Anm. 20-2: Abgrenzung zwischen Z.25 bis 27 nicht klar. Teilweise doppelt? - AKR-Si: In Z.25 sind speziell <b>Übergriffe</b> als aktueller (neuer) Schwerpunkt bei der LHS gemeint und deshalb mit gesondertem Stundenansatz aufgeführt.



	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Beratung zur Prävention bei Arbeitsplätzen mit erhöhten psychischen Belastungen, Gefahr psychischer Fehlbeanspruchungen	BMA, 41, 20,23, 32, 37, 51, 29, ELW, 66, 67, AWS, STB. Individuelle Beratung, strukturelle Beratung.	100	siehe AM (laufend)	100	Prostitutionsberatung, Einbruch, Beerdigung von Kindern	50		AKR-Si: In Z.26 sind erhöhte <b>psychische</b> Belastungen im Allgemeinen (ohne Übergriffe) gemeint.
	Zu physischen Fehlbeanspruchungen beraten (AWS, SES, TBA, ...) GPR: Beratung Umsetzung Gesundheitstarifvertrag SuE		50	AWS: Einstieg in enge Räume, 67	50	Umsetzung TV SuE; AWS (LMM)	100		AKR-Si: Hier sind <b>physische</b> (körperliche) Fehlbeanspruchungen gemeint.
	Zu Arbeiten in Zwangshaltung beraten		50	ELW, SES, 67	30	SES: Pumpenausbau, Kanalbetrieb	50		
	Zu Fremdfirmeneinsatz und Leiharbeit beraten	auch Leiharbeiter*innen	50	Fremdfirmenkonzepte bei 23 und 65; für Leiharbeiter*innen konzeptionelle Beratung, Vertragsgestaltung u.ä.	40	z.B. Amt f Sport und Bewegung, SES, Bibliothek (Reinigung, Sicherheitsdienst)	110		
	Zur Umsetzung der Betreiberverantwortung beraten (Risiken aus Arbeitsorganisation mit Innen- und Außenwirkung)			10 (Paternoster), 23, 40 ("Schulhausmeisterkonzept"), 41, ELW;	100				
	Schichtarbeit/Nachtarbeit		20	37, SES, ELW	20				
			<b>320</b>		<b>350</b>		<b>510</b>	<b>860</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
1.4	Erfordernis arbeitsmedizinischer Vorsorge								
	ArbMedVV- Vorsorge (nach Grundsätzen 20,24,37,39,41,42,46)		1930	Beratung zu speziellen Gefährdungen	50	Organisation Vorsorgekarteien	20		
	Vorsorge UV-Belastung bei Arbeiten im Freien (neu)		220			Integration in Gefährdungsbeurteilung	20		
	Einstellungsuntersuchungen		390						
	Eignungsuntersuchungen nach FeV, MuSchG, Gleis, Mitteilung werdende Mutter		510			Konzept Eignungsuntersuchungen	20		
	Verbeamtingsuntersuchungen		70						
	Tauglichkeitsuntersuchungen nach berufsgenossenschaftl. Grundsätzen (G 25, G 26, G 31)		590						
	Untersuchungen nach §3 TVöD		280						
	Tauglichkeitsuntersuchungen Garten und Forst (GAF 1+2)		20						

Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
Kur/Reha Untersuchungen		40						
Untersuchungen auf Wunsch des Beschäftigten	nach ArbMedVV	170						
Untersuchungen bei besonderen Lagen	Vulnerable Beschäftigte. Verträglichkeit spezifischer Schutzausrüstung	170						
Weiterentwicklung und Anpassung des Untersuchungsauftrags an die Bedürfnisse der Ämter	Motivation der Ämter, Ableitung der Untersuchungen aus der GBU, Beratung zur Anpassung der GBU	260						
Durchführung von Schutzimpfungen im Rahmen der Vorsorge.		190	Beratung zu speziellen Gefährdungen	20				
Vorsorge V42 bei einer Beschäftigungsdauer unter 6 Monaten beim Jugendamt		60						
Vorsorge Hitzearbeiten (neu)		170			Integration in Gefährdungsbeurteilung	20		
		<b>5070</b>		<b>70</b>		<b>80</b>	<b>150</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
1.5	Erfordernis besonderer betriebsspezifischer Anforderungen beim Personaleinsatz								
	Beratung hinsichtlich Umgang mit Waffen	Eignung	20	Umgang mit Waffen (32), auch von Dritten abgegebene	10				
	Beratung zu besonders schutzbedürftiger Personengruppen (Schwangere, Jugendliche, chronisch Kranke, Beschäftigte mit relevanten Leistungseinschränkungen..)		50	wie AM, hier konkrete Anforderungen an den AP (alle Ämter, laufend)	50	bzgl. Corona oder anderen künftigen epidem. Ereignissen (alle Ämter, präventiv)	100		
	Beratung zur Sicherstellung von Teilhabe (Behinderte, 2022/23: aktueller Aufruf von Frau Fischer)		50			Umsetzung DV BEM + Inklusion	50		
	Beratung zur Sicherheit und Gesundheitsschutz von Dritten (Kinder, Schüler, Kunden, Publikumsverkehr)		10	hier konkrete Anforderungen an den AP: z.B. 53 (Wohnungslose, Prostitutionsberatung), Kita, AWS (Winterdienst)	180				
	Förderung und regelmäßige Weiterbildung aller Sicherheitsbeauftragten mit dem Ziel der Motivation	SiB Schulungen und Umsetzung DV Gesundheitsförderung zu diesem Thema	50	Schulungen mit UKBW, Erfa,	200	SiB Schulungen und Umsetzung DV Gesundheitsförderung zu diesem Thema	100		

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Erhöhter Fortbildungsbedarf der FD, über die Erfordernis in der Grundbetreuung hinausgehend zu den Themen Organisationsentwicklung, Übergriffe, Haushaltsplanung, Finanzplanung, Erstellen von GR Vorlagen, Wissensbeschaffung bei besonderen Lagen, umweltmedizinische Themen, psychische Symptome und Erkrankungen, neue Vorsorge UV-Belastung.	Verwaltungsaufgaben wie Haushaltsplanung, Finanzplanung, Erstellen von GR-Vorlagen sind <b>nicht</b> eingerechnet.	100			Sachkundelehrgänge z.B. Messen, Lärm, Motorsäge (für neue MA von AKR-Si)	100		- Anm. 20-2: Fortbildung innerhalb der Fachdienste als betriebspezifische Betreuung? Insbesondere Themen wie Organisationsentwicklung, Haushaltsplanung, Erstellung von GR Vorlagen fraglich - AKR-Si: Hier sind nur Fach-Weiterbildungen enthalten, die weit über Allgemeines hinausgehen und daher für die LHS als betriebspezifisch anzusehen sind.
	Spezielle Qualifikation der Beschäftigten	Beratung u. Begleitung Ersthelfer (über Schulung hinaus)	50	Schulungen + ErFa für Leiternprüfer	30	Beratung u. Begleitung Brandschutzhelfer (über Schulung hinaus)	50		
	Wiedereingliederung von Beschäftigten	Stufenweise Wiedereingliederung, allg. Fragen und Themen zur Wiedereingliederung	50						
	Beratung der Ämter zum Einsatz von kurzfristig Beschäftigten (Praktikanten, FsJ, BuFDi)		20	v.a. 10-6	20				
			<b>400</b>		<b>490</b>		<b>400</b>	<b>890</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
1.6	Sicherheit und Gesundheit unter den Bedingungen des demografischen Wandels								
	Zu BEM beraten		50	alle Ämter, laufend	10	erhöhter Bedarf wegen Verstärkung AKR-BGM	20		AKR-Si: konzeptionelle Beratung.
	Im BEM beraten	inkl. Teilnahme	150	alle Ämter, laufend	10	erhöhter Bedarf wegen Verstärkung AKR-BGM	50		AKR-Si: Einzelfall-Beratung.
	Zu altersgerechter Arbeitsplatzgestaltung beraten ("alterskritische Arbeitsplätze")	für 2024 als Strukturelles Thema vormerken	20	alle Ämter, laufend	20	für 2024 als Strukturelles Thema vormerken	50		
	Zum Informationstransfer beraten		20	alle Ämter, laufend	20				
	Beratung + Schulung von Ausbilder*innen u. Azubis, DHBW-Student*innen, Anwärtern, Pflegeschüler*innen,... zum Ende der Ausbildung	werden als MA übernommen weg. Fluktuation/FK-Mangel. Stichwort: guter Start				Schulung von Ausbildern, alle Ämter + EB, laufend	50		
			<b>240</b>		<b>60</b>		<b>170</b>	<b>230</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatz- stunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Ein- satz- stunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Ein- satz- stunden Si p. a. neu nach 2012	Ein- satz- stunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
1.7	Arbeitsgestaltung zur Vermeidung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren, Erhalt der individuellen gesundheitlichen Ressourcen im Zusammenhang mit der Arbeit								
	Zu Führen in Teilzeit, allgemeinen Fragestellungen durch Teilzeit beraten		20			Integration in FK-Curriculum	10		
	Beratung zur Organisation von Telearbeit und zur Tele-AP (DV Telearbeit)		20	Beurteilung/Beratung Tele-AP	50	Einzel-Prüfung Tele-APs, Umsetzung DV Telearbeit	400		
	Beratung zur Gestaltung der mobilen Arbeit (DV Mobiles Arbeiten)		90			Einzelberatung zur Umsetzung DV Mobiles Arbeiten	120		
	Beratung zur Gesundheitsförderung zur Kompensation tätigkeits-bezogener Belastung (Gefährdungsbeurteilung)		100			AWS (Leitmerkmalmethode), 37, 67	100		
	Beratung zum überdurchschnittlich erhöhten Krankenstand		40	v.a. AWS, laufend	40				
			<b>270</b>		<b>90</b>		<b>630</b>	<b>720</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
1.8	Unterstützung bei der Weiterentwicklung eines Gesundheitsmanagements								
	Zur Organisation zur Schaffung von Compliance (bzgl. Arbeitsschutz) beraten					Beratung von AL und FKs; alle Ämter/EB; z. B. durch Führungskräfte-Schulungen	200		Im Rahmen des Arbeitsschutzes sind AM und Si auch am BGM beteiligt.
	Zur Organisation von Kontrollparametern und zum Berichtswesen (bzgl. BGM) beraten	Mitwirkung bei der Entwicklung Gesundheitsbericht. Abstimmung Gesundheitsbericht mit Jahresbericht Arbeitsmedizin/Arbeitssicherheit.	50	Mitwirkung bei der Entwicklung Gesundheitsbericht. Abstimmung Gesundheitsbericht mit Jahresbericht Arbeitsmedizin/Arbeitssicherheit.		Beratung von AKR-BGM und Referaten zum BGM	100		- Anm. 20-2: Unterschied zur Gesundheitsberichterstattung unter 2.5? - AKR-Si: Hier Beratung speziell zur Gesundheitsberichterstattung. Beratung zu Org-V, Dven etc. für unterschiedliche Adressaten in 2.5. <b>Siehe auch Z.123</b>
	Mitwirken am BGM	Teilnahme AK BGM, Mitwirken und Durchführen von Aktionen BGM/BGF s. 4	50			alle Ämter/EB	50		
	Beratung zur Erneuerung und Umsetzung der DV BEM beraten	Beratung zur Rolle der Arbeitsmedizin beim BEM , Evaluation und Weiterentwicklung der Rolle der Arbeitsmedizin im BEM	50			laufend Erneuerung der DV BEM	10		- Anm. 20-2: nicht schon unter 1.6 enthalten? - AKR-Si: Hier nur (aktuell laufende) Erneuerung der DV BEM.
			<b>150</b>		<b>0</b>		<b>360</b>	<b>360</b>	



	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
<b>2 Betriebliche Veränderungen in den Arbeitsbedingungen und in der Organisation</b>									
2.1	Beschaffung von grundlegend neuartigen Maschinen, Geräten								
	Einbindung in den Prozess der IT Beschaffung (Hardware) entsprechend der Rahmen-DV IT-TK		10	v.a. 17-4 (laufend, aber unzureichend) Pflegekarten-Tablets, Baumkontrolle, Streckenkontrolle, Verkehrsüberwachung, Unterstützung bei der GBU; Fortschreiben der GBU; Beratung und Begehung beim Auftreten gesundheitlicher Probleme.	20	aktuell z.B. Pflegekarten-Tablets, Baumkontrolle, Streckenkontrolle, Verkehrsüberwachung (Beratung zur Auswahl vor Einführung)	210		- Anm. 20-2: Wie kommen die zusätzlichen Stunden zusammen? Gleiche Themen in den Spalten F und H - - AKR-Si: Hier nur Beratung zu IT-Hardware. Die Fachdienste haben ganz unterschiedlichen Fokus. AKR-Si ist bei technischen und ergonomischen Aspekten wesentlich intensiver eingebunden.
	Zu Auswahl und Beschaffung von Geräten/Maschinen/Anlagen beraten					ELW, 51, AfSB, GFFA, (z.B. Luftfilter, Elektrofahrzeuge, Hackschnitzelanlagen)	120		

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Einbindung in den Prozess der IT-Ausschreibungen (Software), Beratung zu Pflichtenheften gemäß DV IT-TK			v.a. 17, laufend (aber unzureichend)	40	SLS, digitale Gefährdungsbeurteilung, StUBS neu, E-Learning, E-Unterweisung, Personalverwaltung, Parkraummanagement, Leitwarte, neue IVLZ	400		
			10		60		730	790	
2.2	Grundlegende Veränderungen zur Errichtung neuer Arbeitsplätze bzw. der Arbeitsplatzausstattung; Planung, Neuerrichtung von Betriebsanlagen; Umbau, Neubau- maßnahmen								
	zu Anmietung, Erwerb und Umgestaltung von Gebäuden beraten					in diesem Umfang nicht über GB abzudecken (Torstraße, Cannstatt, K20, H150, ...)	160		

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Geplante Neubauvorhaben für neue Betriebshöfe, neue Brandwachen, neue Anlagen begleiten			laufend	200	<b>In aktuellen HH wesentlich erhöhter Aufwand;</b> TBA, SES, GFFA, AWS; 18 Neubauten, 27 öff.Toiletten, Wasserstofftankstelle, 5 neue Feuerwachen, Biovergärungsanlage, ...	1070		AKR-Si: In diesem Umfang nicht über Grundbetreuung abzudecken !!
	Beratung zur Schadstoffbelastung und Raumluftbeschaffenheit nach Umzügen.		30	laufend (v.a 23, 65)	30				
	Zu Office-Hub beraten; Teilnahme an "AK Office-HUB"		10			Bauliche Aspekte + Arbeitsplatzgestaltung; ("Leuchtturmprojekt")	300		Als "markantes Einzelprojekt" nicht unter "Geplante Neubauvorhaben" enthalten; tatsächlicher Umfang wegen Auswirkung auf zahlreiche Ämter eher noch größer <b>Office-Hub ist nicht gleich New-Work !!</b>

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	New Work -hier: Gestaltung der Arbeitsplätze		20			Amt 17 + Stadweit (Räume und Arbeitsplätze)	200		- Anm. 20-2: Überschneidung mit 2.4? - AKR-Si: Hier gemeint sind die Auswirkungen von "New Work" auf die <b>Gestaltung von Gebäuden, Räumen und Arbeitsplätzen</b> . In <b>Z.112</b> sind gemeint <b>Konzepte, Voraussetzungen, organisatorische Randbedingungen</b> und deren Auswirkungen auf Arbeit und Gesundheit.
			<b>60</b>		<b>230</b>		<b>1730</b>	<b>1960</b>	
2.3	Einführung völlig neuer Stoffe, Materialien								
	Beratung zu Umgang mit natürlicher UV- Strahlung bei Arbeitsplätzen im Freien (Kleidung, Augenschutz)		50			UV-Schutz-Kleidung: AWS, TBA, Bäder, Veranstaltungen (Auswahl, Beschaffung, Trageversuche)	120		
	Neue Gefahrstoffe		10	laufend, Substitutionsberatung	40	aktuell z.B. Reinigungsmaschinen für Fußgängerzone, Wasserstoff, Biovergärung	40		
			<b>60</b>		<b>40</b>		<b>160</b>	<b>200</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
2.4	Grundlegende Veränderung betrieblicher Abläufe und Prozesse; grundlegende Veränderung der Arbeitszeitgestaltung; grundlegende Änderung, Einführung neuer Arbeitsverfahren								
	Zu Digitalisierungsmaßnahmen (Organisation, Software, Hardware) beraten	Einzelprojekte (DigitalMoves) in Ämtern+EB	10	laufend	40	neu: DigitalMoves (Einzelprojekte) in Ämtern+EB	100		
	Zu Organisation des BMA beraten (BMA hat keine Ämterstruktur, ist nur eine fiktive Einheit mit unklarer Anbindung an den AG, die über die gesamte Stadtverwaltung verstreut ist, was den Anforderungen des ArbSchG nicht gerecht wird)		10				60		- Anm. 20-2: was ist damit konkret gemeint? Beratung zur Organisation des Arbeitsschutzes beim BMA oder allgemein zur Organisationsstruktur des BMA? - AKR-Si: Gemeint ist beides. "BMA" hat keine "Amtsleitung" und damit keine dem ArbSchG und der Org-V entsprechenden Verantwortlichkeiten. Deshalb Handlungs- und Beratungsbedarf.
	Grundlegend veränderte Wirkungen auf die Arbeitsumgebung; Grundlegend veränderte Organisation	New Work	20			Beratung zu New Work-Konzepten, Voraussetzungen, Organisation, Randbedingungen (alle Ämter)	300		Konzeptionelle Arbeit; ab nächstem DHH vstl. noch verstärkt <b>Konkretisierung der Aufgabe für AM erwünscht (PR)</b>
			<b>40</b>		<b>40</b>		<b>460</b>	<b>500</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
2.5	Spezifische Erfordernisse zur Schaffung einer geeigneten Organisation zur Durchführung der Maßnahmen des Arbeitsschutzes sowie der Integration in die Führungstätigkeit und zum Aufbau eines Systems der Gefährdungsbeurteilung								
	Zur Neuorganisation des SVA beraten			Schulhausmeister	10	aktuell Projekt Schulsekretärinnen	60		PL: Nach OU SVA nur noch eine Personalstelle! TT: Ja, aber unklare Strukturen in der Fach- und Dienstaufsicht sowie Gebäudebetrieb
	Zur ORGV Umsetzung in allen Hierarchiestufen beraten	RS 23/2020 Delegation u. Berichtspflichten....	In Grundbetreuung enthalten (4)		120	Beratung von AL und FKs zur Rolle des Arbeitgebers und daraus folgenden Organisationsnotwendigkeiten; alle Ämter/EB; z.B. durch FK-Schulungen	300		Originäre Aufgabe lt. A-SiG, nicht zu verwechseln mit 1.8 "Compliance"  Bei klarer Zuständigkeitsregelung sehen Fachdienste Einsparpotential.
	ASA plus: Weiterentwicklung, Geschäftsordnung, Umsetzung		In Grundbetreuung enthalten (4)			rechtssichere Umsetzung	20		- ASA plus = LHS-spezifisch - Anm. 20-2: Müsste das nicht für beide Fachdienste gleichermaßen entweder Grundbetreuung oder betriebsspezifisch sein? (auch Z. 117) - AKR-Si: Das Thema ist in beiden Feldern angesprochen (GB Aufgabenfeld 4 als auch BB 2.4 und 2.5) AKR-Si berät in beiden Feldern und ist intensiver eingebunden, daher betriebsspezifisch.

Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
Personalentwicklungsmaßnahmen (PE) zum Arbeitsschutz, Führungskräfte-schulungen			Führungskräfteschulungen (2 x / a)	60	Curriculum Führung, 10 x /a = 80 bis 150 TN (Anforderung IWZ) ohne BGM	300		
Zur Digitalisierung der Gefährdungsbeurteilung beraten; Inhalte + Maßnahmenplanung; Unterstützung bei der Einführung	Inhalte + Maßnahmenplanung Gesamtstädtisch und Ämter/EB	100			Inhalte + Maßnahmenplanung Gesamtstädtisch und Ämter/EB nur Beratung, keine Projektleitung!!	360		neu 360, vstl. erst ab 2023 <b>(Einzelprojekt, da für AuG und für GA grundsätzlich relevant)</b>
Koordination und Überwachung von AG-Aufgaben im Strahlenschutz						30		Spezielle Regelung für LHS
Zur Erneuerung der DV Sucht beraten		10				10		
Zur Erneuerung der DV Gesundheitsförderung beraten		10				50		

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Zu DV mit dem GPR beraten						50		- Anm. 20-2: Ist dieser Punkt notwendig, wenn die einzelnen DV sowieso extra aufgeführt sind? 'AKR-Si: AKR-Si hat präventiven Ansatz für künftige DV-Vorhaben gemacht, um dem Wunsch des GPR zu entsprechen. Z. 125 -127 enthalten bereits anstehende bzw. vom GPR konkret gewünschte Vorhaben.
	DV BGM	Mitarbeit bei der Verhandlung	50			Mitarbeit bei der Verhandlung	50		
	DV Überlastungs-/Gefährdungsanzeige	Teilnahme bei der Verhandlung der DV	40			Teilnahme bei der Verhandlung der DV	40		
	DV Konflikte erarbeiten + Umsetzung	Teilnahme Verhandlungskommission, Beratung bei Schulungen, monatliche Besprechung 4 h	50			Teilnahme an Verhandlungskommission, Beratung bei Schulungen (4 Std./M)	50		
			<b>260</b>		<b>190</b>		<b>1320</b>	<b>1510</b>	



	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
<b>3 Externe Entwicklung mit spezifischem Einfluss auf die betriebliche Situation</b>									
3.1	Neue Vorschriften, die für den Betrieb umfangreiche Änderungen nach sich ziehen								
	Veränderungen in der Ausgestaltung einer geeigneten Organisation, Veränderungen in bestehenden Arbeitssystemen, Fortschreibung der Gefährdungsbeurteilung, neues Mutterschutzgesetz	aktuell: Umsetzung IfSG, Corona-Maßnahmen, zukünftige Pandemieplanung: Gesamtstädtische und individuelle Handlungsempfehlungen. Beratung von Gremien. Unterstützung bei der GBU; Fortschreiben der GBU; Beratung und Begehung beim Auftreten gesundheitlicher Probleme.	250			Inhalte siehe AM, z.B. gesamtstädt. Endemie-/Pandemieplanung, Entwickeln von stadtweiten Schutzkonzepten, Mitwirkung in Gremien, z.B. Covid-Runde, Mutterschutz: "unverantwortbare Gefährdung" prüfen, alle Ämter	240		- (hier für konzeptionelle Aufgaben; konkrete Maßnahmen in Z. 9) - Anm 20-2.: Themen sind weiter oben schon genannt. Für rein konzeptionelle Aufgaben erscheint die Stundenzahl recht hoch. AKR-Si: Erklärung s. oben. Bei der LHS müssen sehr viele Fach- und Randbereiche einbezogen und berücksichtigt werden. Erfahrungsgemäß ist dadurch der Aufwand im Einzelfall (z.B. Pandemie, Energieeinsparverordnung o.ä.) de facto sogar <b>wesentlich</b> höher.
			250		0		240	240	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
3.2	Weiterentwicklung des für den Betrieb relevanten Stands der Technik und Arbeitsmedizin								
	Verstärkte Betrachtung der psychischen Belastung bei der Tätigkeit		50			Konzepte und Kampagnen zur Stärkung der psych. Gesundheit	100		hier konzeptionelle Aufgaben konkrete Unterstützung von Ämtern/EB unter 1.3 "Beratung zur Prävention"
	Umsetzen von Erfahrungen aus der Pandemie	Evaluation Pandemiemaßnahmen in Strukturen o. Plänen	10			Evaluation Pandemiemaßnahmen in Strukturen o. Plänen	150		
	Klimawandel und Arb.+Ges.Schutz	Auswirkungen	10			Auswirkungen	20		
	Zu Sommerhitze beraten / Sanierung Verwaltungsgebäude (Planung und Umsetzung von Maßnahmen) DV Sommerhitze	Teilnahme AK Sommerhitze und Verhandlung DV Sommerhitze, Beratung zur Auswahl Schutzmaßnahmen, Beratung zur Auswahl von PSA (Kühlkleidung).	70	laufend (v.a. 23, 65)	100	siehe AM, v.a. Verwaltungsgebäude, Kitas, Kühlvorhänge, Wassersprudler Teilnahme AK Sommerhitze, AK Bestandsgebäude (Sanierung) Verhandlung DV Sommerhitze, ggfs. Schulungen	290		
	Beratung zur Einführung einer elektronischen Vorsorgekartei für arbeitsmedizinische Untersuchungen	Stadtweites Projekt	50			Stadtweites Projekt	10		
			<b>190</b>		<b>100</b>		<b>570</b>	<b>670</b>	

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen	
<b>4 Betriebliche Aktionen, Programme und Maßnahmen</b>										
	Schwerpunktprogramme, Kampagnen sowie Unterstützung von Aktionen zur Gesundheitsförderung									
	Durchführung von Gripeschutzimpfung		200							
	Durchführung von Coronaschutzimpfung		200							
	Mitarbeit an/mit Gesundheitszirkeln (alle Betriebsärzte und Sicherheitfachkräfte nehmen teil)	Daueraufgabe!	100			s. Entwurf Tarifvertrag SuE künftige Daueraufgabe	100			
	Teilnahme an ARGUSsen (DV)	Daueraufgabe!	200	laufend	200					
	Teilnahme an Besprechungen in außergewöhnlichen Lagen		100			z.B. Covid-Routine	100		hier Ad-Hoc-Maßnahmen ohne entspr. gesetzl. Vorgaben (präventiv)	
	Organisation und Weiterentwicklung der psychosomatischen Sprechstunde im Betrieb.	Jährliche Evaluation, Vertragsangelegenheiten mit Dienstleister abstimmen, Rechnungsüberprüfung, Terminmanagement, Konzeptanpassung	50							

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Beratung und Bewertung zu jährlichem Bericht zum Arbeits- und Gesundheitsschutz bei der LHS (gem. OrgV Rundschreiben Nr. 023/2020).	Beratung zur Einführung eines integrierten Berichtswesens; Stellungnahmen zu Berichten der Ämter (= Daueraufgabe gem. RS 023/2020)	150			Beratung zur Einführung eines integrierten Berichtswesens; Stellungnahmen zu Berichten der Ämter (= Daueraufgabe gem. RS 023/2020)	150		
	Erstellung eines Vorschlags zu o.g. Bericht.		10			einmalig	20		
	Beratung zur Ermittlung der Einsatzzeiten nach DGUV V2	Evaluation spätestens zu den DoppelHH	100			Evaluation spätestens zu den DoppelHH	100		- Empfehlung an AG - Anm. 20-2: Fällt unserer Ansicht nach nicht unter betriebsspezifische Betreuung - AKR-Si: Vgl DGUV 2 BB-Betreuung, Ziffer 2.5.a Umfang und Aufwand des "Einsatzzeiten-Projektes" beweisen u.E. die Notwendigkeit dieses Punktes; dazu kommt die vorgesehene Evaluation.
	Beratung zur Rollenklärung und Bedeutung der Fachdienste innerhalb der Linienorganisation der LHS		10				80		- Empfehlung an AG - Anm. 20-2: Fällt unserer Ansicht nach nicht unter betriebsspezifische Betreuung - Vgl Ziffern 2.4 und 2.5 DGUV 2 (s.oben). Die Stundenzahl ist dafür eher niedrig angesetzt!!!

	Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
	Betreuung externer Unternehmen (Kunstmuseum, SWSG)		50				80		<ul style="list-style-type: none"> <li>- AKR-Si/AM: Betreuung erfolgt auf Wunsch der LHS mit Betreuungsvertrag. (Betreuung z.Zt. durch H. Dr. Conradi, H. Teuscher)</li> <li>--&gt; Diese Einsatzzeiten sind zur Vereinfachung hier als LHS-Zeiten berücksichtigt.</li> <li>- Anm. 20-2: Hierfür gibt es auch Erstattungen durch Eigenbetriebe/Unternehmen,</li> <li>- AKR-Si: Ja, aber die dafür notwendige Arbeitszeit in Form von Einsatzstunden für die MA der Fachdienste muss hier hinterlegt sein.</li> </ul>

Tätigkeiten	AGS-Themen	Einsatzstunden AGS p. a. seit und nach 2012	Si-Themen seit 2012 (laufend)	Einsatzstunden Si p. a. seit 2012	Si-Themen neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. neu nach 2012	Einsatzstunden Si p. a. Summe	Bemerkungen
Bundesweite Gremienarbeit (Mitarbeit im ASTA für öffentliche Arbeitgeber, Arbeitsgruppen (Gefährdungsbeurteilung, Bildschirmarbeit, Beleuchtung, Beraterkreis des BMAS zur Überarbeitung der europäischen Richtlinien zum Arbeitsschutz, Corona-Task-Force des BMAS)						300		- AKR-Si: Gremienarbeit erfolgt auf Wunsch der LHS. Hr. Teuscher ist dafür als Vertreter der öffentlichen Arbeitgeber formal vom BMAS bestellt. --> Dafür ist Einsatzzeit oder Stellenanteil notwendig. - Anm. 20-2: keine Priorität. -AKR-Si: Derartige Gremienarbeit ist typisch für die grossen Kommunen (Mitarbeit in staatlichen Ausschüssen, Branchengremien, Berufsgenossenschaftlichen Fachgremien) Die Kommunen und speziell die öffentlichen Arbeitgeber müssen hier Ihre Interessen wahren.
Schulung neugewählter SBV u.GSV zum Arb.+Ges.Schutz bei der LHS (Struktur + Besonderheiten)	2024 für ÖPR und GPR					20		
		1170		200		950	1150	
<b>SUMME Jahr [h]</b>	<b>Gesamt AGS</b>	<b>8.720</b>	<b>Gesamt Si bis 2012</b>	<b>2.990</b>	<b>Gesamt Si zusätzlich zu 2012</b>	<b>9.810</b>		
	<b>Betriebsspezifische Einsatzzeiten Gesamt AGS ab 2022</b>	<b>8.720</b>	<b>Betriebsspezifische Einsatzzeiten Gesamt Si ab 2022</b>				<b>12.800</b>	